

VEM gibt Gewinner des Internationalen Partnerschaftspreises 2022 bekannt

Zwei vorbildliche kirchliche Partnerschaftsprojekte zwischen Afrika, Asien und Deutschland werden auf der VEM-Vollversammlung im September ausgezeichnet

(Wuppertal, 28.07.2022) Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) hat die Gewinner des Internationalen Partnerschaftspreises 2022 bekanntgegeben. Der erste Preis, dotiert mit 2.000 Euro, geht an das Partnerschaftsprojekt "Mime Arts for Life, Otjiwarongo". Das interkulturelle Pantomimenprojekt wird gemeinsam initiiert vom Kirchenkreis Otjiwarongo der Evangelisch-Lutherischen Kirche der Republik Namibia (ELCRN) und vom Kirchenkreis Wesel der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR). Das internationale Partnerschaftsprojekt konnte die Jury dank seiner Kreativität und innovativen Kommunikationsform überzeugen.

Der zweite Preis, dotiert mit 1.000 Euro, geht an die trilaterale Partnerschaft zwischen der Christlichen Kirche von Nord-Zentral-Java (GKJTU) in Indonesien, der Kigeme-Diözese der Anglikanischen Kirche in Ruanda (EAR) und dem Remscheider Kirchenkreis Lennep der Evangelischen Kirche im Rheinland. Mit der Auszeichnung wird ein Partnerschaftsprojekt gewürdigt, das sich dem Klimaschutz und der Nachhaltigkeit in Afrika, Asien und Deutschland gleichermaßen widmet und das die Bedürfnisse für den Umweltschutz mit Blick auf künftige Generationen berücksichtigt.

Die eingereichten Partnerschaftsprojekte standen dieses Mal unter dem Motto "Freude an der Partnerschaft" und mussten laut den Teilnahmekriterien „alle fünf Sinne“ miteinbeziehen. Die Partnerschaftsengagierten aus den drei VEM-Regionen wurden außerdem dazu aufgerufen, sich gemeinsam um den Partnerschaftspreis zu bewerben. Dazu gehörten die gemeinschaftliche Planung, das gemeinschaftliche Monitoring und die gemeinsame Evaluation des eingereichten Projekts. Die Jury bestand aus Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses der VEM.

Die Partnerschaftspreise werden während der Vollversammlung der Gemeinschaft von Kirchen in drei Kontinenten, die vom 25. September bis 1. Oktober 2022 in Villigst stattfindet, offiziell überreicht. Mit dem Partnerschaftspreis werden nach 2016 und 2018 bereits zum dritten Mal vorbildliche internationale Partnerschaftsprojekte der VEM ausgezeichnet.

Vereinte Evangelische Mission

Dr. Martina Pauly · Pressesprecherin

Rudolfstr. 137 · D-42285 Wuppertal

Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179

Pauly-m@vemission.org · www.vemission.org

Das Team von „Mime Art for Life“ aus Südafrika kommt ab dem 12. August 2022 für mehrere Wochen nach Deutschland. Interessierte haben so die Möglichkeit, diese Gruppe und ihre Arbeit vor Ort kennenzulernen. Kontakt: Wolfgang Neuhau-
sen unter info@mutmachen.de.

Stichwort „VEM“

Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) mit Büros in Wuppertal, Indonesien und Tansania ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 39 Mitgliedern, darunter 32 evangelische Kirchen in Afrika und Asien sowie sechs deutsche EKD-Kirchen und die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die VEM verfolgt konsequent ein ganzheitliches Missionsverständnis. Dazu gehört, die Lebensumstände notleidender und benachteiligter Menschen unter Achtung ihrer persönlichen Würde und Berücksichtigung ihres kulturellen Kontexts zu verbessern.